

Dresdner Neueste Nachrichten

Preise
für die
schönsten
Photos!

Anzeigen

im Anhänger
ausdrückt 2,50
Postabgabe für
Dienstleistungen
fünfmaliges
Zugeständnis
zu R.-M.

zu R.-M.
für
Die Preisgestaltung an
bestimmten Tagen und
Zeiten kann
verändert werden.

Präzisionsarbeiten
derer Woche Seite 29

mit Handels- und Industrie-Zeitung

Redaktion, Verlag und Hauptgeschäftsstelle: Dresden-U., Ferdinandstraße 4

Bezugspreise: Bei freier Zustellung durch 2,00 R.-M.

Postage für den Monat 2,00 R.-M. einschließlich 0,40 R.-M. Postgebühren

(ohne Zustellungsgebühr). Strengabsetzung: Für die Woche 1,00 R.-M.

Einzelnummer 15 R.-Pf. außerhalb Groß-Dresden 20 R.-Pf.

Direktresse: Dresden-U., Ferdinandstraße 4

Postleitzahl: Dresden 2060 — Die ausgewiesenen Abnahmen ohne Rückporto werden weiter juristisch noch aufbewahrt. — Im Falle höherer Gewalt, Deliktsförderung oder Schreit haben unsere Rechte keinen Anspruch auf Rückerstattung oder Erstattung des entgangenen Betrags

Nr. 224

Montag, 24. September 1935

41. Jahrgang

Der Bulgar Dimitroff im Verhör

Hannover im Zeichen des Stahlhelms — Der erste Spatenstich zum Bau der Autobahn Frankfurt-Heidelberg

Am Vorabend des Stahlhelmtages

* Hannover, 22. September

Die Stadt Hannover, in der in vielen Jahren an Stelle des alten Kronenplatzes des Stahlhelms eine Stahlhelmtribüne errichtet wurde, abgeschlossen wird, steht im Zeichen der Uniform. Die Stadt selbst hat reichen Blingenschein angelegt. Gestaltig ist auch der Zustrom der Freuden, die aus allen Teilen des Reiches nach hier gelommen sind. Die Vorbereitungen für die Veranstaltung sind nun so gut wie abgeschlossen. Eingang der sogenannten Messe hinter dem neuen Rathaus, wo besonders am Sonntag der große Führer noch stattfindet, dehnen sich die Tribünen in langer Reihe in seitlichem Schaukasten.

Die Reichsbahn hatte am heutigen Tage einen riesigen Verkehr abzuwickeln, denn nicht weniger als 75 Sonderzüge trafen aus allen Teilen Deutschlands mit den Tagungsteilnehmern ein. Heute abend traf der Führer des Stahlhelms, Reichsarbeitsminister Gördeler, in Hannover ein. Zum Empfang war eine Stahlhelmsitzung.

ehrenkompanie angegetreten. Der Stahlhelmlüftiger selbst hat im Hotel Königlicher Hof Aalenholz genommen, wo sich in den Abendstunden eine dichte Menschenmenge angesammelt hatte, die wiederholt dem Stahlhelmlüftiger Applausen darbrachte.

Heute morgen gleich Hannover einem riesigen Heerläger. Mit wehenden Fahnen und klirrenden Marschmusik durchzogen die feierlichen Marschkolonnen die Innenstadtstraßen, die von einer riesigen Menschenmenge nicht umjubelt werden. Man erhielt zahlreiche hohe Ehrenzeichen der alten Armeen, u. a. sind jetzt von Ehrengruppen eingetragene Generäleoberst a. D. Dr. Obersilbermann, v. Förster, der Begleiter des Kronprinzen, der Führer v. Waldeck und Staatssekretär Klemmer.

Heute vormittag fanden zwei geschlossene Tagungen statt, und zwar eine des Wehrkörperschafts unter Leitung des Beauftragten der Obersten SA-Führung für den Stahlhelm, v. Moraczewski, und eine Tagung des Scharnhorsts.

Festtag in Frankfurt am Main

Adolf Hitler eröffnet den Autobahnbau

* Frankfurt a. M., 22. September

Die alte Kaiserstadt ist heute der Mittelpunkt historischen Ereignisses. Der große Plan der nationalsozialistischen Regierung, als Teil des Kampfes gegen die Arbeitslosigkeit Deutschland mit einem Netz von Autobahnen zu durchziehen, wird heute mit dem ersten Spatenstich zu der Teilstrecke Frankfurt-Darmstadt-Wiesbaden-Heidelberg in Angriff genommen werden.

Ganz Frankfurt nimmt freudigen Anteil an diesem gesichtsreichen Ereignis. Aus der Umgebung Frankfurts, aus Hessen und Nassau strömen zahlreiche Schmausen in die Stadt, um den Führer, der zum ersten Male nach der Hochübernahme in Frankfurt steht, zu begrüßen.

Auf dem Börsenplatz begrüßte Reichsstatthalter und Gauleiter Spengler die Arbeiter der Städte und der Bank und wies darauf hin, daß mehr als 2 Millionen durch die Maßnahmen des Führers und der vereinenden Arbeitslosigkeit wieder einer fruchtbaren Tätigkeit zugeschossen worden sind. Hieraus sprach der

Generalinspektor Dr. Todt

und führte u. a. aus: „Wir haben euch jetzt aus dem Arbeitsamt herausgeholt, um euch Arbeit und Brot zu geben. Wir bauen keine Paläste, wir bauen Straßen, Autobahnen, nicht nur in Frankfurt a. M., sondern im ganzen Reich, und geben euch nicht nur Arbeit in ein paar Wochen, sondern noch und noch hoffen wir 500 000 für fünf, ja vielleicht sogar für zehn Jahre beschäftigt zu können, und darüber hinaus werden im Zusammenhang mit diesen Autobahnenstaaten eine Million Menschen Beschäftigung finden können. Wir bauen keine Städte nur für Luxuszwecke. Im Gegenteil. Der Autozug soll vorherrschen, der die Städte von den Städten nach den Bahnhöfen, die die landwirtschaftlichen Erzeugnisse vom Lande in die Städte bringt. Mit einem drei- fachen Zug Heft auf den Führer schloß Generalinspektor Todt seine Ansprache.

Das Programm der Nationalssynode

vda. Berlin, 23. September

Die Deutsche Evangelische Nationalssynode, die am 27. September in der Universität zusammentritt, wird durch einen Gottesdienst in der Schlosskirche eingeladen werden. Die eindrücklichen Beratungen der Synode beginnen um 10.15 Uhr in der Stadtkirche, der Predigtstätte Unserer. Um 4 Uhr treten die führenden lutherischen und reformierten Landeskirchen zu einer geschlossenen Sitzung im Reichstag zusammen. Danach legt die Synode ihre Beratungen in der Stadtkirche fort.

Die Nationalssynode wird auf der besuchenden Tagung vor allem den Reichstag zu berichten haben. Auf dem Kreis der Führer der Landeskirchen wird in Gemeinschaft mit der einzweiligen Leitung der Deutschen Evangelischen Kirche der Reichskirchhof der Nationalssynode vorgeschlagen. Sie nimmt den bis dato bestehenden Vertrag mit der Evangelischen Kirche auf.

Torgler lehnt Auslandsverteidiger ab

Der dritte Verhandlungstag

wib. Leipzig, 23. September. (Durch Funksprach)

Auf drittem Verhandlungstag wird die Kontrolle am Eingang zum Reichstaggebäude erheblich verstärkt, und auch die Pressevertreter werden, im Gegenzug zum Vortag, wieder auf Waffen durchsucht. Beim Eingang in den Sitzungssaal muss abermals eine Kontrolle passiert werden. Uralte dieser Maßnahmen soll der Umstand sein, daß es neuerdings einige Personen geäußert ist, ohne Karre in den Sitzungssaal zu kommen. Wahrscheinlich haben diese Leute die Taktik der Pressevertreter ausgenutzt, um die Kontrollen zu

Dimitroff: Für mich hat die Verarbeitung kein Interesse und keine Bedeutung.

Vorlesender: Aber vielleicht für uns. Ich frage Sie nur, ob Sie die Ihnen vorgeholtene Auskunft über Ihre Vorstrafen bestätigen können.

Dimitroff: Nur gut, dann bestätige ich das eben. Vorlesender: Dimitroff, ich will Ihnen etwas sagen: Benennen Sie sich hier bestreitend und ruhig. Wenn Sie das nicht tun, kommen Sie bei mir nicht durch.

Wenn ich Ihnen die Vorstrafen vorhalte, so kommt es

gerade, wenn Sie bestreiten, daß Sie die Kontrollen zu

Der Reichstag lebt in vor dem Richter ein großes Misstrauen auf, und am Mittwochabend sowie auf der gegenüberliegenden Seite sind Kontrollen angebracht, um den Pressevertretern das Verfolgen der Vorgänge zu erleichtern.

Nach Schluss der gefürchteten Sitzung erklärte der Angeklagte Dr. Torgler Vertretern der ausländischen Presse, daß er sich nicht aus dem amerikanischen Reichsaußenminister Hayes, der sich ihm als Verteidiger angeboten hatte, verteidigen läßt, sondern daß er

seinen Verteidiger auf seinem Vertheidiger

Dr. Sad, habe.

Nach 10 Uhr erscheint der Reichshof. Präsident Bünger stellt fest, daß er bei der Erörterung der persönlichen Verdächtin zunächst mit denen des Angeklagten Dimitroff beginnen wolle.

Rechtsanwalt Dr. Sad: Die Mutter des Angeklagten Torgler ist heute im Krankenwagen nach Leipzig gebracht worden, um zu leben, wie es dem Angeklagten Torgler geht. Ich wäre Ihnen sehr dankbar, Herr Präsident, wenn Sie die alte Mutter annehmen würden, auch an der Verhandlung teilzunehmen.

Präsident Bünger: Ich genehmige diesen Antrag.

Worum Dr. Sad Torglers Verteidigung übernahm

Rechtsanwalt Dr. Sad: Als der Angeklagte Torgler mit aus dem Unterladungsschlafsaal Moabit eine Karre stieß und mich bat, von zwecks Übernahme der Verteidigung an zu kommen, habe ich Ihnen fragen lassen, wie er zu dem ihm vorgeworfenen Verbrechen stehe, ob er es sich unschuldig fühle und ob er eine leichte politische Gestaltung heraus niemals Verteidigung gegeben habe. Er hat sowohl meinem Sohn wie auch mir verklärt, daß er es sich unbeschuldigt fühle und daß er aus seiner inneren politischen Überzeugung sich niemals irgendwelche Vorteile hat verschaffen wollen. Diese beiden Vertheidigungen haben mir erst Verständnis gegeben, namentlich ich Denen Torgler noch einmal 24 Stunden Bedenkzeit gegeben, habe er endgültig auf seinen Wunsch die Verteidigung zu führen.

Rechtsanwalt Dr. Seuffert weiß darauf hin, daß der Angeklagte von der Zelle heute einen ganz niedriggebräuchten, vollständig apathischen Eindruck macht. Er habe erfahren, daß er während der Verhandlung hier wieder ist noch trinkt. Rechtsanwalt Seuffert erinnert, daß ein Art zur Überwindung des Gesundheitszustandes des Angeklagten der Verhandlung behoben, weil sonst die Gefahr besteht, daß der Angeklagte verhandlungsunfähig wird.

Präsident Dr. Bünger gibt diesem Antrag statt.

Der Vorlesende streitet dann auf

Das Attentat auf den König und der Brand der Reichskanzlei

Und dem Vorlesen des Angeklagten Dimitroff ist herzurühren, daß er bereits lange vor 1923 Mitglied des Zentralomitees der bulgarischen kommunistischen Partei war. An dem Aufstand vom Jahre 1923 habe er aktiv und fährend teilgenommen. Die Organisation der bulgarischen Kommunisten sei durchaus unbedenklich gewesen, die Führung sei opportunistisch und nicht revolutionär gewesen. Das habe den Minister folgendes Antwortsatz vor Polizei gehabt. Als der Aufstand gegen die Niederschlagslager war, sei er nach Wien übergetreten und dort Redakteur an der „Arbeiterzeitung“ geworden. Gleichzeitig habe er mit einzelnen Kommunisten die Verbindung aufgenommen.

Auf weitere Fragen des Vorlesenden erklärt der Angeklagte, daß

das Attentat auf den König und der Brand der

im Jahre 1923 gegen den Willen der Kommunistischen Partei waren. Er selbst sei damals in Moskau gestorben. Als ich später herausstellte, daß er als Führer des Aufstandes nicht unter die bulgarische Krimmeleiste falle, habe er von Wien aus verschiedene Reisen nach Moskau, Berlin und Paris unternommen, um die internationale Unterstützung der bulgarischen Kommunisten zu organisieren. Das gelungene Werk habe er mein durch Kuriere nach Bulgarien geschafft.

Im weiteren Verlauf der Anklagen des Angeklagten ist sich der Vorlesende wiederum genötigt, den Angeklagten zu erläutern, bestreiter aufzutreten als bisher.

Dimitroff gibt dann an, daß er im Jahre 1929 nach Berlin gekommen sei. Er sei niemals vollständig genehmigt gewesen, und begründet dies damit, daß er verfolgt wurde. Der Angeklagte bestreitet entschieden, im Besitz eines gefälschten Passes gewesen zu sein, obwohl, wie der Vorlesende betont, durch Sachverständige festgestellt worden sei, daß es fast um einen Pass einer kommunistischen Polizeihauptzentrale gehandelt habe.

Der Angeklagte gibt dann auf Befragung an, daß er bis Ende Juli 1932 in Moskau gewohnt hat, dann in die DDR gekommen sei. Er sei niemals vollständig genehmigt gewesen, und begründet dies damit, daß er verfolgt wurde. Der Angeklagte bestreitet entschieden, im Besitz eines gefälschten Passes gewesen zu sein, obwohl, wie der Vorlesende betont, durch Sachverständige festgestellt worden sei, daß es fast um einen Pass einer kommunistischen Polizeihauptzentrale gehandelt habe.

Der Angeklagte gibt dann auf Befragung an, daß er bis Ende Juli 1932 in Moskau gewohnt hat, dann in die DDR gekommen sei. Er sei niemals vollständig genehmigt gewesen, und begründet dies damit, daß er verfolgt wurde. Der Angeklagte bestreitet entschieden, im Besitz eines gefälschten Passes gewesen zu sein, obwohl, wie der Vorlesende betont, durch Sachverständige festgestellt worden sei, daß es fast um einen Pass einer kommunistischen Polizeihauptzentrale gehandelt habe.

Der Angeklagte gibt dann auf Befragung an, daß er bis Ende Juli 1932 in Moskau gewohnt hat, dann in die DDR gekommen sei. Er sei niemals vollständig genehmigt gewesen, und begründet dies damit, daß er verfolgt wurde. Der Angeklagte bestreitet entschieden, im Besitz eines gefälschten Passes gewesen zu sein, obwohl, wie der Vorlesende betont, durch Sachverständige festgestellt worden sei, daß es fast um einen Pass einer kommunistischen Polizeihauptzentrale gehandelt habe.

Der Angeklagte gibt dann auf Befragung an, daß er bis Ende Juli 1932 in Moskau gewohnt hat, dann in die DDR gekommen sei. Er sei niemals vollständig genehmigt gewesen, und begründet dies damit, daß er verfolgt wurde. Der Angeklagte bestreitet entschieden, im Besitz eines gefälschten Passes gewesen zu sein, obwohl, wie der Vorlesende betont, durch Sachverständige festgestellt worden sei, daß es fast um einen Pass einer kommunistischen Polizeihauptzentrale gehandelt habe.

Der Angeklagte gibt dann auf Befragung an, daß er bis Ende Juli 1932 in Moskau gewohnt hat, dann in die DDR gekommen sei. Er sei niemals vollständig genehmigt gewesen, und begründet dies damit, daß er verfolgt wurde. Der Angeklagte bestreitet entschieden, im Besitz eines gefälschten Passes gewesen zu sein, obwohl, wie der Vorlesende betont, durch Sachverständige festgestellt worden sei, daß es fast um einen Pass einer kommunistischen Polizeihauptzentrale gehandelt habe.

Der Angeklagte gibt dann auf Befragung an, daß er bis Ende Juli 1932 in Moskau gewohnt hat, dann in die DDR gekommen sei. Er sei niemals vollständig genehmigt gewesen, und begründet dies damit, daß er verfolgt wurde. Der Angeklagte bestreitet entschieden, im Besitz eines gefälschten Passes gewesen zu sein, obwohl, wie der Vorlesende betont, durch Sachverständige festgestellt worden sei, daß es fast um einen Pass einer kommunistischen Polizeihauptzentrale gehandelt habe.

Vernehmung des bulgarischen Angeklagten Dimitroff.

Der Angeklagte, ein hochgewachsener Mann mit dunklem, grammatischem Haar, tritt bei der Vernehmung vor den Richter. Er ist 1898 in Radomir in Bulgarien geboren und lebt bis zu seiner Verhaftung in Berlin-Steglitz als Schriftsteller.

Vorlesender: Sie sind vorbestraft in Bulgarien.

Wollen Sie sich darüber äußern?

Dimitroff: Ich habe gehört, daß ich in Bulgarien zum Tode verurteilt worden bin.

Rähere Erklungen habe ich darüber nicht eingezogen, denn das interessiert mich nicht.

Vorlesender: Doch der Ausfall der bulgarischen

Gesellschaft sind Sie im Januar 1923 an lebenslänglichem Sizess verurteilt worden wegen der Anklage des Septemberaufstandes in Bulgarien. In einem zweiten Urteil ist dann die Todesstrafe verhängt worden wegen der Organisierung eines bewaffneten Aufstandes. Haben Sie sich dann nicht vielleicht auf Aussagen über die Vernehmungen informiert?

Kriminalkommissar Heißig

noch einmal vorgeworfen, der wiederholte, daß er der erste Beamte gewesen sei, der von der Zelle nach seiner Entnahme zur Zelle vernommen habe, von der Zelle sei allerdings, wie es bei allen Verhaftungen üblich ist, zunächst auf die Polizeiwache ge-

Vertretungen finden und suchen

Bekannte

Marken-Fahrradfabrik

sucht zur intensiven Bearbeitung begrenzter Bezirke (Elbvorland u. Grossleipziger) günstig geführte
Provisionsvertreter

Angebote mit Lichthild. Zeugnissabschriften und Erfolgsschein, unter „U T 7440“ Exped. d. Bl. (A)

Generalvertretung

für dringende Bedarfserfüllung zu vergeben. Abschneiden in allen Kreisen. In Empfehlungen. Recht hohe Verdienstspannen. Für Lager zu Beginn 500-2000 M. nach Bedarf. Viele Möglichkeiten. Kommissionen. Keine Verbindungen. Bewilligt. u. „H.N.C. SEEST. A.G.“ Berlin W. 75.

Schles., Leinen- u. Hämmerle. Weitere sucht für Dreyden u. Umge. möglich. branchekundigen Vertreter

der bei Grosseltern u. Konsumenten zu erwerben ist. Anschrift unter „W. 73“ an die Expedition dieses Blattes. (K)

Hauptvertreter

Gute feste Position und hohe Verg. indeutet sehr viel. Sollte in allen Kreisen. In Empfehlungen. Recht hohe Verdienstspannen. Für Lager zu Beginn 500-2000 M. nach Bedarf. Viele Möglichkeiten. Kommissionen. Keine Verbindungen. Bewilligt. u. „H.N.C. SEEST. A.G.“ Berlin W. 75.

Geld zu verdienen!

Gebr. servizio. Damen u. Herren können für einfacher. Dienste als Werke, nicht eingetragen werden. Anschrift unter „W. 8 4000“ an die Expedition dieses Blattes.

Radio-Vorreiter

gesucht, d. bereits Private besucht haben und Erfahrung an Werbung, Nachschau, Kenntnis. Alle Fabrikate gegen Teilzahlung. Handschrift. Bewerb. u. „Z.K. 47385“ Exped. d. Bl. (B)

Generalvertretung für Sachsen

oder Vertreter für jede Stadt im Sachsen. Vertreter eines neu gew. Geschäftes. Anschr. Tel. gen. Nr. 2265. Auskunft „Restaurant Deutscher Spatz“, Stephanstraße 17.

Nat. Buchvertreter

für den groß. Elbvorl. „Das Buch der N. D. A. P.“ ca. 20 M. z. Vertrieb an Privat- u. T. Tel. gen. Nr. 2265. Auskunft „Spezialbuchvertr.“ nachr. u. woll. Kneid. Hammel-Verlag, Berlin NW 8, Karstr. 37.

Vertreter

oder jüngster Reiseleiter, der in Kleinwaren- und Selbstversorger eingeschult ist. wird von bekannter Betriebsfirma gesucht.

Angabe mit Angabe weiterer Tätigkeiten unter „U M 1438“ an d. Exp. d. Bl. (A)

Wer besucht Gastwirte?

Hoher Dauer verdienst geboten für erfahrf. Vertreter. Verkauf Material für Dauerbeschaff. Anschr. und „O 36“ an Inv. Leibnitzbank, Ann.-Karr., Halle a. S. (A)

Sehr bedeutende Platten, Säulen, Stricken- und Medaillenfabrik sucht für Belegs. Dresden tätig.

Vertreter

der bei d. dortigen Kundenschatz prima eingeschult ist. Grosse Kundenschatz schon vorr. Klingenberg, und „Nr. 2165“ an Betriebsfirma Wicker, Plauen I. V. (C)

Stadt-Vertreter

um Besuch von Geschäften usw. für Erneuerungsfeststraßen.

Anschr. Blumenfabrik Freiberger Pl. 12.

Präzisionswerkzeugfabrik

(Lehrer u. Metallarbeiter, Fräser, Bohrloge u. Vorn.) sucht f. Dresden u. Umgebung ein. Metallindustrie. Verkauf von best. Vertretern. Anschrift unter „W. K. 7442“ an die Expedition d. Blatt. (A)

Wie früher der Groß-Dresden einige rekrut. Vertreter. Bei Großhandelswaren werden Gehaltsabkommen abgeschlossen. Anschr. „Johann. Weisse, Hof- u. Städtebau, 1. Obermarkt 10, Dresden“.

Bei Großhandelswaren werden Gehaltsabkommen abgeschlossen. Anschr. „Johann. Weisse, Hof- u. Städtebau, 1. Obermarkt 10, Dresden“.

Bei Großhandelswaren werden Gehaltsabkommen abgeschlossen. Anschr. „Johann. Weisse, Hof- u. Städtebau, 1. Obermarkt 10, Dresden“.

Bei Großhandelswaren werden Gehaltsabkommen abgeschlossen. Anschr. „Johann. Weisse, Hof- u. Städtebau, 1. Obermarkt 10, Dresden“.

Bei Großhandelswaren werden Gehaltsabkommen abgeschlossen. Anschr. „Johann. Weisse, Hof- u. Städtebau, 1. Obermarkt 10, Dresden“.

Bei Großhandelswaren werden Gehaltsabkommen abgeschlossen. Anschr. „Johann. Weisse, Hof- u. Städtebau, 1. Obermarkt 10, Dresden“.

Bei Großhandelswaren werden Gehaltsabkommen abgeschlossen. Anschr. „Johann. Weisse, Hof- u. Städtebau, 1. Obermarkt 10, Dresden“.

Bei Großhandelswaren werden Gehaltsabkommen abgeschlossen. Anschr. „Johann. Weisse, Hof- u. Städtebau, 1. Obermarkt 10, Dresden“.

Bei Großhandelswaren werden Gehaltsabkommen abgeschlossen. Anschr. „Johann. Weisse, Hof- u. Städtebau, 1. Obermarkt 10, Dresden“.

Bei Großhandelswaren werden Gehaltsabkommen abgeschlossen. Anschr. „Johann. Weisse, Hof- u. Städtebau, 1. Obermarkt 10, Dresden“.

Bei Großhandelswaren werden Gehaltsabkommen abgeschlossen. Anschr. „Johann. Weisse, Hof- u. Städtebau, 1. Obermarkt 10, Dresden“.

Bei Großhandelswaren werden Gehaltsabkommen abgeschlossen. Anschr. „Johann. Weisse, Hof- u. Städtebau, 1. Obermarkt 10, Dresden“.

Bei Großhandelswaren werden Gehaltsabkommen abgeschlossen. Anschr. „Johann. Weisse, Hof- u. Städtebau, 1. Obermarkt 10, Dresden“.

Bei Großhandelswaren werden Gehaltsabkommen abgeschlossen. Anschr. „Johann. Weisse, Hof- u. Städtebau, 1. Obermarkt 10, Dresden“.

Bei Großhandelswaren werden Gehaltsabkommen abgeschlossen. Anschr. „Johann. Weisse, Hof- u. Städtebau, 1. Obermarkt 10, Dresden“.

Bei Großhandelswaren werden Gehaltsabkommen abgeschlossen. Anschr. „Johann. Weisse, Hof- u. Städtebau, 1. Obermarkt 10, Dresden“.

Bei Großhandelswaren werden Gehaltsabkommen abgeschlossen. Anschr. „Johann. Weisse, Hof- u. Städtebau, 1. Obermarkt 10, Dresden“.

Bei Großhandelswaren werden Gehaltsabkommen abgeschlossen. Anschr. „Johann. Weisse, Hof- u. Städtebau, 1. Obermarkt 10, Dresden“.

Bei Großhandelswaren werden Gehaltsabkommen abgeschlossen. Anschr. „Johann. Weisse, Hof- u. Städtebau, 1. Obermarkt 10, Dresden“.

Bei Großhandelswaren werden Gehaltsabkommen abgeschlossen. Anschr. „Johann. Weisse, Hof- u. Städtebau, 1. Obermarkt 10, Dresden“.

Bei Großhandelswaren werden Gehaltsabkommen abgeschlossen. Anschr. „Johann. Weisse, Hof- u. Städtebau, 1. Obermarkt 10, Dresden“.

Bei Großhandelswaren werden Gehaltsabkommen abgeschlossen. Anschr. „Johann. Weisse, Hof- u. Städtebau, 1. Obermarkt 10, Dresden“.

Bei Großhandelswaren werden Gehaltsabkommen abgeschlossen. Anschr. „Johann. Weisse, Hof- u. Städtebau, 1. Obermarkt 10, Dresden“.

Bei Großhandelswaren werden Gehaltsabkommen abgeschlossen. Anschr. „Johann. Weisse, Hof- u. Städtebau, 1. Obermarkt 10, Dresden“.

Bei Großhandelswaren werden Gehaltsabkommen abgeschlossen. Anschr. „Johann. Weisse, Hof- u. Städtebau, 1. Obermarkt 10, Dresden“.

Bei Großhandelswaren werden Gehaltsabkommen abgeschlossen. Anschr. „Johann. Weisse, Hof- u. Städtebau, 1. Obermarkt 10, Dresden“.

Bei Großhandelswaren werden Gehaltsabkommen abgeschlossen. Anschr. „Johann. Weisse, Hof- u. Städtebau, 1. Obermarkt 10, Dresden“.

Bei Großhandelswaren werden Gehaltsabkommen abgeschlossen. Anschr. „Johann. Weisse, Hof- u. Städtebau, 1. Obermarkt 10, Dresden“.

Bei Großhandelswaren werden Gehaltsabkommen abgeschlossen. Anschr. „Johann. Weisse, Hof- u. Städtebau, 1. Obermarkt 10, Dresden“.

Bei Großhandelswaren werden Gehaltsabkommen abgeschlossen. Anschr. „Johann. Weisse, Hof- u. Städtebau, 1. Obermarkt 10, Dresden“.

Bei Großhandelswaren werden Gehaltsabkommen abgeschlossen. Anschr. „Johann. Weisse, Hof- u. Städtebau, 1. Obermarkt 10, Dresden“.

Bei Großhandelswaren werden Gehaltsabkommen abgeschlossen. Anschr. „Johann. Weisse, Hof- u. Städtebau, 1. Obermarkt 10, Dresden“.

Bei Großhandelswaren werden Gehaltsabkommen abgeschlossen. Anschr. „Johann. Weisse, Hof- u. Städtebau, 1. Obermarkt 10, Dresden“.

Bei Großhandelswaren werden Gehaltsabkommen abgeschlossen. Anschr. „Johann. Weisse, Hof- u. Städtebau, 1. Obermarkt 10, Dresden“.

Bei Großhandelswaren werden Gehaltsabkommen abgeschlossen. Anschr. „Johann. Weisse, Hof- u. Städtebau, 1. Obermarkt 10, Dresden“.

Bei Großhandelswaren werden Gehaltsabkommen abgeschlossen. Anschr. „Johann. Weisse, Hof- u. Städtebau, 1. Obermarkt 10, Dresden“.

Bei Großhandelswaren werden Gehaltsabkommen abgeschlossen. Anschr. „Johann. Weisse, Hof- u. Städtebau, 1. Obermarkt 10, Dresden“.

Bei Großhandelswaren werden Gehaltsabkommen abgeschlossen. Anschr. „Johann. Weisse, Hof- u. Städtebau, 1. Obermarkt 10, Dresden“.

Bei Großhandelswaren werden Gehaltsabkommen abgeschlossen. Anschr. „Johann. Weisse, Hof- u. Städtebau, 1. Obermarkt 10, Dresden“.

Bei Großhandelswaren werden Gehaltsabkommen abgeschlossen. Anschr. „Johann. Weisse, Hof- u. Städtebau, 1. Obermarkt 10, Dresden“.

Bei Großhandelswaren werden Gehaltsabkommen abgeschlossen. Anschr. „Johann. Weisse, Hof- u. Städtebau, 1. Obermarkt 10, Dresden“.

Bei Großhandelswaren werden Gehaltsabkommen abgeschlossen. Anschr. „Johann. Weisse, Hof- u. Städtebau, 1. Obermarkt 10, Dresden“.

Bei Großhandelswaren werden Gehaltsabkommen abgeschlossen. Anschr. „Johann. Weisse, Hof- u. Städtebau, 1. Obermarkt 10, Dresden“.

Bei Großhandelswaren werden Gehaltsabkommen abgeschlossen. Anschr. „Johann. Weisse, Hof- u. Städtebau, 1. Obermarkt 10, Dresden“.

Bei Großhandelswaren werden Gehaltsabkommen abgeschlossen. Anschr. „Johann. Weisse, Hof- u. Städtebau, 1. Obermarkt 10, Dresden“.

Bei Großhandelswaren werden Gehaltsabkommen abgeschlossen. Anschr. „Johann. Weisse, Hof- u. Städtebau, 1. Obermarkt 10, Dresden“.

Bei Großhandelswaren werden Gehaltsabkommen abgeschlossen. Anschr. „Johann. Weisse, Hof- u. Städtebau, 1. Obermarkt 10, Dresden“.

Bei Großhandelswaren werden Gehaltsabkommen abgeschlossen. Anschr. „Johann. Weisse, Hof- u. Städtebau, 1. Obermarkt 10, Dresden“.

Bei Großhandelswaren werden Gehaltsabkommen abgeschlossen. Anschr. „Johann. Weisse, Hof- u. Städtebau, 1. Obermarkt 10, Dresden“.

Bei Großhandelswaren werden Gehaltsabkommen abgeschlossen. Anschr. „Johann. Weisse, Hof- u. Städtebau, 1. Obermarkt 10, Dresden“.

Bei Großhandelswaren werden Gehaltsabkommen abgeschlossen. Anschr. „Johann. Weisse, Hof- u. Städtebau, 1. Obermarkt 10, Dresden“.

Bei Großhandelswaren werden Gehaltsabkommen abgeschlossen. Anschr. „Johann. Weisse, Hof- u. Städtebau, 1. Obermarkt 10, Dresden“.

Bei Großhandelswaren werden Gehaltsabkommen abgeschlossen. Anschr. „Johann. Weisse, Hof- u. Städtebau, 1. Obermarkt 10, Dresden“.

Bei Großhandelswaren werden Gehaltsabkommen abgeschlossen. Anschr. „Johann. Weisse, Hof- u. Städtebau, 1. Obermarkt 10, Dresden“.

Bei Großhandelswaren werden Gehaltsabkommen abgeschlossen. Anschr. „Johann. Weisse, Hof- u. Städtebau, 1. Obermarkt 10, Dresden“.

Bei Großhandelswaren werden Gehaltsabkommen abgeschlossen. Anschr. „Johann. Weisse, Hof- u. Städtebau, 1. Obermarkt 10, Dresden“.

Bei Großhandelswaren werden Gehaltsabkommen abgeschlossen. Anschr. „Johann. Weisse, Hof- u. Städtebau, 1. Obermarkt 10, Dresden“.

Bei Großhandelswaren werden Gehaltsabkommen abgeschlossen. Anschr. „Johann. Weisse, Hof- u. Städtebau, 1. Obermarkt 10, Dresden“.

Bei Großhandelswaren werden Gehaltsabkommen abgeschlossen. Anschr. „Johann. Weisse, Hof- u. Städtebau, 1. Obermarkt 10, Dresden“.

Bei Großhandelswaren werden Gehaltsabkommen abgeschlossen. Anschr. „Johann. Weisse, Hof- u. Städtebau, 1. Obermarkt 10, Dresden“.

Bei Großhandelswaren werden Gehaltsabkommen abgeschlossen. Anschr. „Johann. Weisse, Hof- u. Städtebau, 1. Obermarkt 10, Dresden“.

Bei Großhandelswaren werden Gehaltsabkommen abgeschlossen. Anschr. „Johann. Weisse, Hof- u. Städtebau, 1. Obermarkt 10, Dresden“.

Bei Großhandelswaren werden Gehaltsabkommen abgeschlossen. Anschr. „Johann. Weisse, Hof- u. Städtebau, 1. Obermarkt 10, Dresden“.

Bei Großhandelswaren werden Gehaltsabkommen abgeschlossen. Anschr. „Johann. Weisse, Hof- u. Städtebau, 1. Obermarkt 10, Dresden“.

Bei Großhandelswaren werden Gehaltsabkommen abgeschlossen. Anschr. „Johann. Weisse, Hof- u. Städtebau, 1. Obermarkt 10, Dresden“.

Bei Großhandelswaren werden Gehaltsabkommen abgeschlossen. Anschr. „Johann. Weisse, Hof- u. Städtebau, 1. Obermarkt 10, Dresden“.

Bei Großhandelswaren werden Gehaltsabkommen abgeschlossen. Anschr. „Johann. Weisse, Hof- u. Städtebau, 1. Obermarkt 10, Dresden“.

Bei Großhandelswaren werden Gehaltsabkommen abgeschlossen. Anschr. „Johann. Weisse, Hof- u. Städtebau, 1. Obermarkt 10

Ein eigenartiger Fund

Auf dem Bahnhofsvorplatz der Linie Dresden-Coswig stand am Freitag vormittag ein Bahnwärter beim Abheben der Sirene in blauem Gewinn eine abgeschrägte metallische rechte Hand. Da zuerst nicht erschöpft war, ob Unfall, Selbstmord oder Delirium vorlag, wurde neben der benachrichtigten Polizei die Wachkommission an die Ausbellele entsandt. In dem unmittelbar vor der Station befindlichen Tunnel wurden an der Straße Blasewitz und Höhberg eine Weile gehandelt. Nachsuchungen in den Kranenhäusern brachten bald glückliche Aufklärung des Angelegenen. Ein 28 Jahre alter Einzelhändler aus Görlitz hatte sich in der vorherigen Nacht offenbar in einem Anfall geläufige Umklammerung auf dem Bahnhofsvorplatz gelegt und auf einem Güterwagen die Hand abfahren lassen. Nach der Tat folgerte er sich trotz des grauen Blutverlustes noch in einer 15 Minuten entfernt gelegene Wohnung der Eltern. Von dort erfolgte seine sofortige Überführung nach dem Krankenhaus.

Gefährte Einbrecher

In der Rauenzitzer Straße und der Schlesischen verlaufen Gleise in der beiden Nächte gewollt in Gefahrenzonen. Die beiden Haken wurden die Zügel gelöst und waren, ohne Beute einzutragen, die Flucht entgegen.

Ein Einbrecher wurde aus einem Grundstück in der Schlesischen II 1000 entdeckt.

Wieder wurde einem Einbrecher in der Schlesischen II 1000 entdeckt.

Wieder wurde einem Einbrecher in der Schlesischen II 1000 entdeckt.

Diebstahl Eigenerinnen

Seit 18 Jahren alle Personen, die im Stadtteil Ostrau mit Spuren beschädigt, entdeckt werden, das im Stadtteil Ostrau verschwunden, Menschen aus einem Grundstück. Der Verdacht rückt nun gegen die Schlesischen II 1000. Sie werden aufgerufen, die Täterin wird wie die anderen Schlesischen II 1000 entdeckt.

Wieder wurde einem Einbrecher in der Schlesischen II 1000 entdeckt.

Vorsicht - Beträgerin!

Generell wird vor einem jungen Mädchen, das im Stadtteil Ostrau verschwunden, Menschen aus einem Grundstück. Der Verdacht rückt nun gegen die Schlesischen II 1000. Sie werden aufgerufen, die Täterin wird wie die anderen Schlesischen II 1000 entdeckt.

Wieder wurde einem Einbrecher in der Schlesischen II 1000 entdeckt.

Wieder wurde einem Einbrecher in der Schlesischen II 1000 entdeckt.

Wieder wurde einem Einbrecher in der Schlesischen II 1000 entdeckt.

Wieder wurde einem Einbrecher in der Schlesischen II 1000 entdeckt.

Wieder wurde einem Einbrecher in der Schlesischen II 1000 entdeckt.

Wieder wurde einem Einbrecher in der Schlesischen II 1000 entdeckt.

Wieder wurde einem Einbrecher in der Schlesischen II 1000 entdeckt.

Wieder wurde einem Einbrecher in der Schlesischen II 1000 entdeckt.

Wieder wurde einem Einbrecher in der Schlesischen II 1000 entdeckt.

Wieder wurde einem Einbrecher in der Schlesischen II 1000 entdeckt.

Wieder wurde einem Einbrecher in der Schlesischen II 1000 entdeckt.

Wieder wurde einem Einbrecher in der Schlesischen II 1000 entdeckt.

Wieder wurde einem Einbrecher in der Schlesischen II 1000 entdeckt.

Wieder wurde einem Einbrecher in der Schlesischen II 1000 entdeckt.

Wieder wurde einem Einbrecher in der Schlesischen II 1000 entdeckt.

Wieder wurde einem Einbrecher in der Schlesischen II 1000 entdeckt.

Wieder wurde einem Einbrecher in der Schlesischen II 1000 entdeckt.

Wieder wurde einem Einbrecher in der Schlesischen II 1000 entdeckt.

Wieder wurde einem Einbrecher in der Schlesischen II 1000 entdeckt.

Wieder wurde einem Einbrecher in der Schlesischen II 1000 entdeckt.

Wieder wurde einem Einbrecher in der Schlesischen II 1000 entdeckt.

Wieder wurde einem Einbrecher in der Schlesischen II 1000 entdeckt.

Wieder wurde einem Einbrecher in der Schlesischen II 1000 entdeckt.

Wieder wurde einem Einbrecher in der Schlesischen II 1000 entdeckt.

Wieder wurde einem Einbrecher in der Schlesischen II 1000 entdeckt.

Wieder wurde einem Einbrecher in der Schlesischen II 1000 entdeckt.

Wieder wurde einem Einbrecher in der Schlesischen II 1000 entdeckt.

Wieder wurde einem Einbrecher in der Schlesischen II 1000 entdeckt.

Wieder wurde einem Einbrecher in der Schlesischen II 1000 entdeckt.

Wieder wurde einem Einbrecher in der Schlesischen II 1000 entdeckt.

Wieder wurde einem Einbrecher in der Schlesischen II 1000 entdeckt.

Wieder wurde einem Einbrecher in der Schlesischen II 1000 entdeckt.

Wieder wurde einem Einbrecher in der Schlesischen II 1000 entdeckt.

Wieder wurde einem Einbrecher in der Schlesischen II 1000 entdeckt.

Wieder wurde einem Einbrecher in der Schlesischen II 1000 entdeckt.

Wieder wurde einem Einbrecher in der Schlesischen II 1000 entdeckt.

Wieder wurde einem Einbrecher in der Schlesischen II 1000 entdeckt.

Wieder wurde einem Einbrecher in der Schlesischen II 1000 entdeckt.

Wieder wurde einem Einbrecher in der Schlesischen II 1000 entdeckt.

Wieder wurde einem Einbrecher in der Schlesischen II 1000 entdeckt.

Wieder wurde einem Einbrecher in der Schlesischen II 1000 entdeckt.

Wieder wurde einem Einbrecher in der Schlesischen II 1000 entdeckt.

Wieder wurde einem Einbrecher in der Schlesischen II 1000 entdeckt.

Wieder wurde einem Einbrecher in der Schlesischen II 1000 entdeckt.

Wieder wurde einem Einbrecher in der Schlesischen II 1000 entdeckt.

Wieder wurde einem Einbrecher in der Schlesischen II 1000 entdeckt.

Wieder wurde einem Einbrecher in der Schlesischen II 1000 entdeckt.

Wieder wurde einem Einbrecher in der Schlesischen II 1000 entdeckt.

Wieder wurde einem Einbrecher in der Schlesischen II 1000 entdeckt.

Wieder wurde einem Einbrecher in der Schlesischen II 1000 entdeckt.

Wieder wurde einem Einbrecher in der Schlesischen II 1000 entdeckt.

Wieder wurde einem Einbrecher in der Schlesischen II 1000 entdeckt.

Wieder wurde einem Einbrecher in der Schlesischen II 1000 entdeckt.

Wieder wurde einem Einbrecher in der Schlesischen II 1000 entdeckt.

Wieder wurde einem Einbrecher in der Schlesischen II 1000 entdeckt.

Wieder wurde einem Einbrecher in der Schlesischen II 1000 entdeckt.

Wieder wurde einem Einbrecher in der Schlesischen II 1000 entdeckt.

Wieder wurde einem Einbrecher in der Schlesischen II 1000 entdeckt.

Wieder wurde einem Einbrecher in der Schlesischen II 1000 entdeckt.

Wieder wurde einem Einbrecher in der Schlesischen II 1000 entdeckt.

Wieder wurde einem Einbrecher in der Schlesischen II 1000 entdeckt.

Wieder wurde einem Einbrecher in der Schlesischen II 1000 entdeckt.

Wieder wurde einem Einbrecher in der Schlesischen II 1000 entdeckt.

Wieder wurde einem Einbrecher in der Schlesischen II 1000 entdeckt.

Wieder wurde einem Einbrecher in der Schlesischen II 1000 entdeckt.

Wieder wurde einem Einbrecher in der Schlesischen II 1000 entdeckt.

Wieder wurde einem Einbrecher in der Schlesischen II 1000 entdeckt.

Wieder wurde einem Einbrecher in der Schlesischen II 1000 entdeckt.

Wieder wurde einem Einbrecher in der Schlesischen II 1000 entdeckt.

Wieder wurde einem Einbrecher in der Schlesischen II 1000 entdeckt.

Wieder wurde einem Einbrecher in der Schlesischen II 1000 entdeckt.

Wieder wurde einem Einbrecher in der Schlesischen II 1000 entdeckt.

Wieder wurde einem Einbrecher in der Schlesischen II 1000 entdeckt.

Wieder wurde einem Einbrecher in der Schlesischen II 1000 entdeckt.

Wieder wurde einem Einbrecher in der Schlesischen II 1000 entdeckt.

Wieder wurde einem Einbrecher in der Schlesischen II 1000 entdeckt.

Wieder wurde einem Einbrecher in der Schlesischen II 1000 entdeckt.

Wieder wurde einem Einbrecher in der Schlesischen II 1000 entdeckt.

Wieder wurde einem Einbrecher in der Schlesischen II 1000 entdeckt.

Wieder wurde einem Einbrecher in der Schlesischen II 1000 entdeckt.

Wieder wurde einem Einbrecher in der Schlesischen II 1000 entdeckt.

Wieder wurde einem Einbrecher in der Schlesischen II 1000 entdeckt.

Wieder wurde einem Einbrecher in der Schlesischen II 1000 entdeckt.

Wieder wurde einem Einbrecher in der Schlesischen II 1000 entdeckt.

Wieder wurde einem Einbrecher in der Schlesischen II 1000 entdeckt.

Wieder wurde einem Einbrecher in der Schlesischen II 1000 entdeckt.

Wieder wurde einem Einbrecher in der Schlesischen II 1000 entdeckt.

Wieder wurde einem Einbrecher in der Schlesischen II 1000 entdeckt.

Wieder wurde einem Einbrecher in der Schlesischen II 1000 entdeckt.

Wieder wurde einem Einbrecher in der Schlesischen II 1000 entdeckt.

Wieder wurde einem Einbrecher in der Schlesischen II 1000 entdeckt.

Wieder wurde einem Einbrecher in der Schlesischen II 1000 entdeckt.

Wieder wurde einem Einbrecher in der Schlesischen II 1000 entdeckt.

Wieder wurde einem Einbrecher in der Schlesischen II 1000 entdeckt.

Wieder wurde einem Einbrecher in der Schlesischen II 1000 entdeckt.

Wieder wurde einem Einbrecher in der Schlesischen II 1000 entdeckt.

Wieder wurde einem Einbrecher in der Schlesischen II 1000 entdeckt.

Wieder wurde einem Einbrecher in der Schlesischen II 1000 entdeckt.

Wieder wurde einem Einbrecher in der Schlesischen II 1000 entdeckt.

Wieder wurde einem Einbrecher in der Schlesischen II 1000 entdeckt.

Wieder wurde einem Einbrecher in der Schlesischen II 1000 entdeckt.

Wieder wurde einem Einbrecher in der Schlesischen II 1000 entdeckt.

Wieder wurde einem Einbrecher in der Schlesischen II 1000 entdeckt.

Wieder wurde einem Einbrecher in der Schlesischen II 1000 entdeckt.

Wieder wurde einem Einbrecher in der Schlesischen II 1000 entdeckt.

Wieder wurde einem Einbrecher in der Schlesischen II 1000 entdeckt.

Wieder wurde einem Einbrecher in der Schlesischen II 1000 entdeckt.

Wieder wurde einem Einbrecher in der Schlesischen II 1000 entdeckt.

Wieder wurde einem Einbrecher in der Schlesischen II 1000 entdeckt.

Wieder wurde einem Einbrecher in der Schlesischen II 1000 entdeckt.

Wieder wurde einem Einbrecher in der Schlesischen II 1000 entdeckt.

Wieder wurde einem Einbrecher in der Schlesischen II 1000 entdeckt.

Wieder wurde einem Einbrecher in der Schlesischen II 1000 entdeckt.

Wieder wurde einem Einbrecher in der Schlesischen II 1000 entdeckt.

Wieder wurde einem Einbrecher in der Schlesischen II 1000 entdeckt.

Wieder wurde einem Einbrecher in der Schlesischen II 1000 entdeckt.

Wieder wurde einem Einbrecher in der Schlesischen II 1000 entdeckt.

Wieder wurde einem Einbrecher in der Schlesischen II 1000 entdeckt.

Wieder wurde einem Einbrecher in der Schlesischen II 1000 entdeckt.

Wieder wurde einem Einbrecher in der Schlesischen II 1000 entdeckt.

Wieder wurde einem Einbrecher in der Schlesischen II 1000 entdeckt.

Wieder wurde einem Einbrecher in der Schlesischen II 1000 entdeck

